

Franckesche Stiftungen zu Halle

Johann Peterson Stengels/ Sueci, Gnomonica Universalis, Oder Außführliche Beschreibung Der Sonnen-Uhren/ Worinnen Allerhand Arthen derselben in ...

Stengel, Johann Peterson Ulm, 1706

VD18 12509035

I. Vortrag, In einem Hemisphaerio oder halben Kugel eine Sonnen-Uhr aufreissen. Fig. A.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden. Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studies entrum of Francke halle.de)

GNOMONICÆ UNIVERSALIS

Wierdter Sheil/

Von

Portatilien oder beweglichen Sonnen-Uhren.

Das I. Capitel.

Bon beweglichen Sonnen : Uhren/wels de nach bem Magnet gerichtet werden.

I. Vortrag/

In einem Hemisphærio oder halben Rus gel eine Sonnen-Uhr aufreissen.

Fig. A.

Seile den innern Rand ABCD der halben Rugel / (welcher Rand den Horizont fürstellet/)in 4. gleiche Theile / reisse mit der Weite eines dieser Theilen auß Boder D die Link

AB für die 12. Stunde Lini/ mit selbiger Weite verzeichne auß A oder Cauf selbiger Stunde Lini den Punct E für deß Zeigers Ort/zehle auß E auf selbiger Lini gegen A die Aquinoctials-Hohe deß Orts/ gibt den Punct F, deßgleichen auß E gegen C, die Polus-Hohe in G, zehle auf gemeldter Stunde Lini zu benderseite G, die gröste Abweis dung der Sonnen/als 23. Grad/30. Min. gibt die Puncten H und I, reisse mit einem Circul auß F, durch

272 IV. Theil/von Sonnen, Uhren

durch G, den Vogen BGD für die Æquinoctial-Lint / deßgleichen durch H den Vogen KHL, für den Tropicum S, wie auch durch I den Vogen MIN, für den Tropicum P, und auf diese Weise

fan man die übrige Zeichen haben.

Ferner reisse auß F, mit der Weite E F einen blinden Circul/ weicher den Aquinoctial-Circul der Uhr fürstellet. Dieser Circul kan nicht vollskommen gerissen werden/ wann die Polus-Höhe weniger als 45. Grad ist/ wann aber die Polus-Höhe mehr ist/so wird er unter den Horizont völlig kommen/ und ist also diese Uhr zum Unterricht/ wie man sich in dergleichen Zufällen verhalten solle/ mit der Polus-Höhe 42. Grad/ aufgerissen.

Theile diesen Circul in 42. gleiche Theile / befgleichen theile die Aquinoctial-Lini in 12. gleiche Theile / auß welchen Theilen oder Puncten werden die gemeine Italianische oder Babylonissche Stund. Linien mit einer Deffnung des Eirs

culs geriffen/ wie folget :

Nimm für die Deffnung des Eirculs/mit welscher die Stund-Linien alle sollen geriffen werden / den vierdten Theil des abgetheilten innern Randes der halben Rugel/ mit dieser Deffnung reisse zum Exempel auß B die 12. gemeine Stund. Lini auß dem nächsten Puncten unterhalb P, auf der Aquinoctial-Lini 11. vor Mittag/ auß den folsgenden die Stund. Lini 10. und also fortan.

Die Italianische und Babylonische Stunde Linien aber werden auß denen im Aquinoctial-Circul verzeichneten Puncten/wie auch durch die vorher gemachte Puncten in der Aquinoctial-Lini mit selbiger Deffnung des Circuls gerissen; als

ium

gun

It

riff

Uh

die

Du

riff

22. Lin

gle

Du

der

Lin

riff

mi

übr

int

den

geg

dur

her

gle

au

zeic

DeB

Die

Cit

lian

bor

jum Erempel : Auf dem Punct E wird die 24. Italianifde und Babylonifche Stund : Lini ges riffen, welche fo wohl in diefer, ale in allen Sonnen-Uhren / unter dem Horizont verstanden werden; Die 23. Italianische wird auß dem Puncten 23. in gemeldtem Circul / und durch ben nachsten Buncten unterhalb B, in der Æquinoctial-Lini geriffen / die Stund-Lini 22. wird auf dem Puncten 22. und durch den folgenden in der Æquinoctial-Lini / und alfo fort in dem Circul herum. Defie gleichen auch die Babylonische / bann auf bem Punct 1. in dem Aquinoctial-Circul/ und durch den nachsten unterhalb D, in der Equinoctial-Lini / wird die erfte Babylonifche Stund Lini geriffen ; auf dem Bunct a. und durch den folgenden in der Aquinoctial, die andere, und also fortan die übrige.

Die Stund Linien aber/welche keine Puncten in dem Aquino Etial-Circul haben/ ale die 11.12.
23. so wohl Italianische/ ale Babylonische/ were

den auf folgende Beife geriffen :

Zehle auß G, auf der zwölsten Stund. Linisgegen C, die Hohe deß Poli, gibt O, reiste auß F, durch O, einen blinden Bogen/als POQ, nimm hernach die Weite zwischen zwen Puncten/ (es gilt gleich welche/) im Aquinoctial-Circul/ trage sie auß O, zu bepderseits auf den Bogen PQ, und verzeichne selbige Puncten mit den mangelnden Zissern deß Aquinoctial-Circuls/als I I I2. und 13. auß diesen 3. Puncten/werden mit selbiger Oeffnung deß Circuls/wie vor/die I I. 12. und 13. so wohl Italianische als Babylonische Stund. Linien / auf vorige Weise gerissen.

& E

Wilt

tial-

für

gen

3eise

inen

rcul

bolle

ohe lus-

dllia

wie

lle 1

ile /

aleio

cten

onis

Liro

pelo

en/

ano

eiffe

Lini

Der

fole

indo

ial-

die Lini

als

um